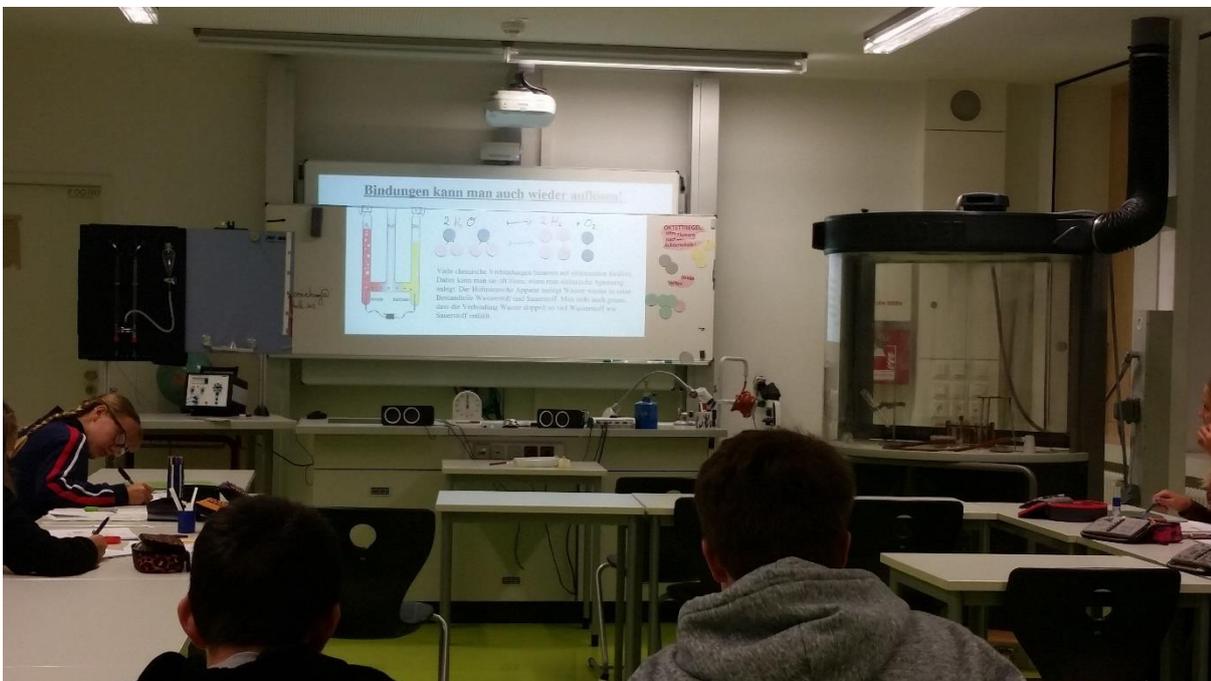


Ausstattung ist nicht alles ...

Autor: Block, Jan

... aber ohne Ausstattung ist in Hinblick auf die Naturwissenschaften alles nichts! Die Physik- und Chemielehrer der Mittelschule Wasserburg sind ausgesprochen glücklich über ihren großartigen Fachraum (Photo): Smartboard, mobiler Abzug und eine weitgefächerte Sammlung von Chemikalien und Demonstrationsexperimenten machen den Unterricht für die Schüler und Kollegen im Fach PCB interessant! Denn im Gegensatz zum YouTube - Video stinkt`s, kracht`s und man kann Fragen stellen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Versuchsanordnung zu verändern („Wär`s nicht viel lauter, wenn wir noch reinen Sauerstoff dazugeben würden?“)! Großen Dank schulden wir daher der Stadt Wasserburg, die als Sachaufwandsträger gerne und bereitwillig die finanziellen Lasten für die naturwissenschaftliche Sammlung übernommen hat. Da kann die Unterrichtsvorbereitung durchaus Spaß machen!



Die Musikwerkstatt legt los

Autor: Kopriva, Dagmar

Seit Anfang Oktober wird fleißig am Start der Musikwerkstatt gearbeitet. Momentan gibt es einiges an Vorarbeit zu tun. So sichtet, putzt und sortiert das "Werkstatt"-Team mit Schülern/innen die Musikinstrumente, damit sie zukünftig jederzeit einsetzbar sind. Denn wir wollen in den nächsten zwei Wochen, spätestens nach den Herbstferien, dienstags und donnerstags in der Mittagspause von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr den Musikraum öffnen. In dieser Zeit können Schüler/innen und auch Lehrer/innen mit und ohne Anleitung musizieren und singen. Die Aufsicht teilt sich das Musikwerkstatt-Team, Herr Deiml, Frau Tica, Frau Kopriva und Herr Heron, der ab Mitte November auch die AG "Musikwerkstatt" leiten wird. Denn das Ziel ist es ja zukünftig, eine Schulband und einen Schulchor an der Schule zu haben. Daher möchten wir den Begeisterungsfunken, den der Besuch der Mitglieder des Landesjugendjazzorchesters unter allen Teilnehmern gezündet hat, so zeitnah wie möglich zum Brennen bringen. Wir laden jetzt die Schüler/innen und auch das Kollegium sehr herzlich zum Mitmachen ein.

Bewerbungsplanspiel

Autor: Ippendorf, Ana

Auch in diesem Jahr fand für die Schüler der neunten Klasse und der P-Klasse an der Mittelschule Wasserburg das Bewerbungsplanspiel statt, das der Vorbereitung auf das Berufsleben und des sicheren Auftretens in bevorstehenden Vorstellungsgesprächen dient.

Jeder Schüler hatte die Aufgabe, eine vollständige Bewerbungsmappe zu erstellen, die den Personalverantwortlichen vorab gereicht wurde.

Am Donnerstag, den 10.10.2019 wurde es ernst. An diesem Tag fanden die fiktiven Vorstellungsgespräche auf der Basis der erstellten Bewerbungsunterlagen statt. Die Schüler hatten sich im Vorfeld auf die Gespräche vorbereitet und kamen in ansprechender Kleidung. Im Anschluss an ihre Gespräche erhielten die Schüler direkt ein Feedback von den Personalchefs. Hier ging es um Verbesserungen zur Bewerbungsmappe, zum Auftreten oder zur Kleidung. Folgende Firmen unterstützten uns auch in diesem Jahr wieder und stellten uns ihr fachkundiges Personal während ihrer Arbeitszeit zur Verfügung: Bauer, Meggle, RKW, KBO- Inn Salzach Klinikum und Huber und Sohn. Vielen Dank für die Zeit und Mühe! Das diesjährige Bewerbungsplanspiel bereite den teilnehmenden Schülern, Lehrkräften und Firmenvertretern große Freude und war für unsere Schulfamilie erneut eine wichtige Erfahrung.

Wasserburg leuchtet

Autor: Schrag, Stefan



Die Schüler der letztjährigen 7. Klassen erstellten im Technik-Unterricht Fledermäuse aus transparent-grauem Acrylglas. Nachts, am 12. September, sind sie zu "Wasserburg leuchtet" ausgeflogen. Unter den Magnolien in der Salzsenderzeile zeigten sich die rund 40 Fledermäuse den tausenden Besuchern. Ihre LED-Augen strahlten zu Waldgeräuschen durch den Kunstnebel. Ein echter Hingucker. Die aufwendige und anspruchsvolle Arbeit war ein voller Erfolg.



Verantwortliche Lehrkräfte: Johannes Lux und Stefan Schrag

Wandertag der Klassen 7aG und 7b

Autoren: Reshad Amiri & Julian Hefter (7aG)

Am Freitag, den 04.10.2019 um 7.30 Uhr trafen wir uns im Klassenzimmer. Als alle anwesend waren, gingen wir in die Aula, um die Klasse 7b zu treffen. Anschließend wanderten wir in Richtung Bushaltestelle, um den anstrengenden Berg zum Huberwirt hochzugehen. Als wir dann endlich oben waren, mussten wir ein bisschen warten, weil Herr Waldecker erst noch den Schlüssel für den Aussichtsturm besorgen musste. Als er den Schlüssel besorgt hatte, gingen wir weiter zu unserem Zwischenziel, dem Aussichtsturm. Oben am Turm hatten wir einen schönen Ausblick auf die Alpen. Wir machten dort schöne Fotos und auch noch ein Klassenfoto. Anschließend durften wir zum nahegelegenen Edeka gehen, um uns noch mit einer Brotzeit zu versorgen, bevor wir ca. 45 Minuten zu einem Spielplatz in der Nähe von Bachmehring wanderten. Auf dem Spielplatz konnten wir ungefähr eine Stunde spielen. Danach ging es weiter in Richtung Wasserburg, um dort kurz bei McDonalds einzukehren und etwas zu essen. Abschließend kehrten wir zur Schule zurück, um noch ein bisschen Musik zu hören. Jedoch brauchte der Computer sehr lange zum Hochfahren, weshalb wir dafür leider doch keine Zeit mehr hatten. Um 12.50 Uhr konnten wir dann in unser Wochenende starten. Es war ein toller Wandertag, an dem wir ca. 9 Kilometer wanderten.

